

RS Vwgh 2012/6/26 2011/07/0120

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.06.2012

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/07 Verwaltungsgerichtshof

81/01 Wasserrechtsgesetz

Norm

VwGG §34 Abs1 impl;

VwRallg;

WRG 1959 §38;

1. VwGG § 34 heute
 2. VwGG § 34 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
 3. VwGG § 34 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 4. VwGG § 34 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VwGG § 34 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 6. VwGG § 34 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
 7. VwGG § 34 gültig von 01.09.1997 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
 8. VwGG § 34 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997
-
1. WRG 1959 § 38 heute
 2. WRG 1959 § 38 gültig ab 31.03.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2011
 3. WRG 1959 § 38 gültig von 01.10.1997 bis 30.03.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
 4. WRG 1959 § 38 gültig von 01.07.1990 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 252/1990

Rechtssatz

Um im Bewilligungsverfahren nach § 38 WRG 1959 eine Verletzung von Rechten geltend machen zu können, muss diese Verletzung innerhalb des Bereichs des HQ30 eintreten. Liegt ein Brunnen außerhalb dieses Bereiches, können allfällige Beeinträchtigungen durch Sprengungen im Zuge der Verwirklichung der nach § 38 WRG 1959 bewilligungspflichtigen Maßnahme nicht als Verletzung von wasserrechtlich geschützten Rechten geltend gemacht werden. Um im Bewilligungsverfahren nach Paragraph 38, WRG 1959 eine Verletzung von Rechten geltend machen zu können, muss diese Verletzung innerhalb des Bereichs des HQ30 eintreten. Liegt ein Brunnen außerhalb dieses Bereiches, können allfällige Beeinträchtigungen durch Sprengungen im Zuge der Verwirklichung der nach Paragraph 38, WRG 1959 bewilligungspflichtigen Maßnahme nicht als Verletzung von wasserrechtlich geschützten Rechten geltend gemacht werden.

Schlagworte

Mangel der Berechtigung zur Erhebung der Beschwerde mangelnde subjektive Rechtsverletzung Parteienrechte und Beschwerdelegitimation
Verwaltungsverfahren Mangelnde Rechtsverletzung Beschwerdelegitimation verneint
keine BESCHWERDELEGITIMATION Individuelle Normen und Parteienrechte Rechtsanspruch Antragsrecht
Anfechtungsrecht VwRallg9/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2012:2011070120.X02

Im RIS seit

27.07.2012

Zuletzt aktualisiert am

02.09.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at